

Projektstart für neues FwGH Waldkirch

Um die Zukunftsfähigkeit ihrer Freiwilligen Feuerwehr zu sichern, baut die Stadt Waldshut-Tiengen für diese in Waldshut gerade ein neues Gerätehaus, in Verbindung mit einer Kindertagesstätte im Dachgeschoss. Und das nächste ist auch schon in Planung – in der Ortschaft Waldkirch. Weil das dortige Feuerwehrgerätehaus für den Ausrückbereich West heutigen Ansprüchen nicht mehr genügt, von seiner Sanierungsbedürftigkeit ganz abgesehen, braucht es hierfür alsbald eine neue Lösung.

Der Anfang dafür soll noch in diesem Jahr gemacht werden, mit einer Machbarkeitsstudie, die alle in Frage kommenden Standorte näher in Augenschein nimmt – hinsichtlich ihrer strategischen Lage, Bebaubarkeit und rechtlicher Rahmenbedingungen –, als Grundlage für die spätere politische Entscheidungsfindung. Die Mittel dafür sind im aktuellen Haushalt abgebildet.

Dieser Tage haben sich Oberbürgermeister Philipp Frank mit den Verantwortlichen der Feuerwehr und den Ortsvorstehern der betroffenen Teilorte (Gaiß-Waldkirch, Oberalpfen, Schmitzingen) vor Ort getroffen, um die Ausgangslage zu erörtern, mögliche Standorte in den Blick zu nehmen und das weitere Vorgehen zu besprechen. Letzteres sieht vor, im Hinblick auf die anstehende Beauftragung mit geeigneten Planern das Gespräch zu suchen, um das Projekt starten zu können.

OB Philipp Frank: „Wir haben das Feuerwehrgerätehaus Waldkirch schon länger auf dem Radar. Nun, da das neue Feuerwehrgerätehaus Waldshut bald fertig ist, können wir für dieses nächste Projekt Anlauf nehmen. Auch hierbei handelt es sich um eine wichtige Maßnahme, unsere Feuerwehr zukunftsfest zu machen.“



v.l.n.r.: OV Gaiß-Waldkirch Torsten Basler, Bürgermeister Joachim Baumert, OV Schmitzingen Lorenz Eschbach, Abteilungskommandant AB West Jan Tröndle, Feuerwehrkommandant Peter Wolf, Oberbürgermeister Dr. Philip Frank, stellv. Abteilungskommandant AB West Stefan Wolber, OV Oberalpfen Armin Arzner, Kämmerer Marti Lauber